

Tagungsort

Soziales und Kulturelles Stadtteilzentrum Kronsberg „KroKuS“

Thie 6, 30539 Hannover

Informationen zur Anreise entnehmen Sie bitte www.krokus-hannover.de

Zeit

26. September 2007 13.00 – 22.00 Uhr

27. September 2007 9.00 – 13.30 Uhr

Tagungsgebühren und Unterkunft

25,00 Euro, darin enthalten sind Tagungsgetränke, ein Abendessen, Tagungsmaterialien und das kulturelle Programm. Fahrt- und Unterkunfts- sowie weitere Kosten sind von Ihnen selbst zu tragen. Wir haben in einem nahe gelegenen Hotel ein Kontingent an Einzelzimmern zu ermäßigten Preisen für Sie vorgehalten.

Anmeldung

Nutzen Sie bitte umseitiges Anmeldeformular. Sie erhalten dann eine Teilnahmebestätigung mit den Kontoangaben zur Überweisung der Tagungsgebühren sowie weitere Informationen zum Hotel, sodass Sie rechtzeitig ihre Reservierung vornehmen können.

Veranstalter

Landeshauptstadt Hannover in Kooperation mit dem Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement BBE

Mit freundlicher Unterstützung

Robert-Bosch-Stiftung
Landeshauptstadt Hannover

Organisation und Durchführung

INBAS-Sozialforschung GmbH
Nonnenpfad 14, 60599 Frankfurt am Main
www.inbas-sozialforschung.de

Susanne Huth
Tel.: 069 / 65302061
susanne.huth@inbas-sozialforschung.de

Bei Fragen zur Organisation und Anmeldung wenden Sie sich bitte an:
Anita Wald-Brehler
Tel.: 069 / 654340, Fax: 069 / 655096
anita.wald-brehler@inbas-sozialforschung.de

Integrationslotsen: Modelle von Engagement und Integration

Bundesweiter Erfahrungsaustausch und Workshop zur Entwicklung von Umsetzungsstrategien

Für kommunale Fachkräfte, freie Träger und Migrantenselbstorganisationen

26. und 27. September 2007
Hannover

www.integrationslotsen.net

Robert Bosch **Stiftung**

Landeshauptstadt

Hannover

 **INBAS**
sozialforschung

FREIWILLIG
IN HANNOVER
Netzwerk **Bürgermitwirkung**


Bundesnetzwerk
Bürgerschaftliches
Engagement

Hintergrund und Zielsetzung

In den letzten Jahren wurden in Deutschland in zahlreichen Kommunen und einzelnen Bundesländern Projekte initiiert, die die Integration von Neuzugewanderten und teilweise auch von langjährig in Deutschland lebenden Migrant(inn)en durch ehrenamtliche Integrationslots(inn)en, -pat(inn)en oder -begleiter/innen fördern sollen.

Insgesamt zeichnen sich verschiedene Konzeptionen, Zielsetzungen, Zielgruppen, Themenstellungen und Ausrichtungen dieser Projekte ab: So richten sich einige Projekte an bestimmte Zuwanderergruppen (Neuzuwanderer, Aussiedlerinnen/Aussiedler, Jugendliche, Senioren); andere sind themenspezifisch ausgerichtet (Gesundheit, Bildung/Ausbildung, alltagsbezogen). Zugleich unterscheiden sie sich in der Betreuungsform (individuelle Begleitung, sozialräumliche Verankerung im Sinne einer Anlaufstelle, Vermittlung).

Insgesamt mangelt es jedoch derzeit an Wirkungsanalysen sowie an projektübergreifenden Erfahrungen. Die Robert Bosch Stiftung fördert daher eine Expertise zur systematischen Analyse von Integrationslotsen, -paten und -begleiterprojekten. Von dieser Analyse ausgehend dient dieser Workshop dazu, einen interkommunalen Erfahrungsaustausch herbeizuführen und daraufhin Umsetzungsstrategien zu erörtern und zu stärken.

Dazu werden Projekte mit verschiedenen Konzeptionen, Rahmenbedingungen und Zielsetzungen vorgestellt und in Hinsicht auf mögliche Transfer- und Anpassungsmöglichkeiten für die Kommunen und Bundesländer diskutiert.

In praxisorientierten Umsetzungsforen sollen die Teilnehmer/innen auf Grundlage der vorgestellten Projekte die Möglichkeit erhalten, Konzeptionen für die Initiierung und Umsetzung von Integrationslotsenprojekten zu erarbeiten.

Programm

Mittwoch, 26. September 2007

13.00 Uhr Ankunft und Kaffee

14.00 - 14.15 Uhr Begrüßung
Stephan Weil, Oberbürgermeister und
Viola Seeger, Robert Bosch Stiftung

14.15 - 15.00 Uhr Ansatz, Zielsetzungen und
Ergebnisse der Expertise (Susanne Huth)

15.00 - 15.15 Uhr Fragen und Diskussion

15.15 - 15.45 Uhr Pause

15.45 - 17.15 Uhr Vorstellung ausgewählter
Integrationslotsenprojekte aus den Bereichen Alltags- und Sprachintegration, Gesundheit, (Aus-) Bildung, Beruf, Sport, Stadtteilintegration

17.15 - 17.45 Uhr Diskussion

18.30 Uhr Abendessen mit anschließendem
kulturellem Programm

Donnerstag, 27. September 2007

9.00 - 10.30 Uhr parallele Umsetzungsforen zu
verschiedenen Bereichen und Themenstellungen
von Integrationslotsenprojekten, wie Alltags- und
Sprachintegration, Gesundheit, (Aus-)Bildung, Beruf, Sport, Stadtteilintegration

10.30 - 11.00 Uhr Pause

11.00 - 12.30 Uhr Fortsetzung Umsetzungsforen

12.30 - 12.45 Uhr Pause

12.45 - 13.30 Uhr Abschlussrunde

Anmeldung

an INBAS-Sozialforschung
per Fax: 069 / 655096
per Post: Nonnenpfad 14, 60599 Frankfurt

Hiermit melde ich mich verbindlich zum bundesweiten Erfahrungsaustausch und Workshop „Integrationslotsen: Modelle von Engagement und Integration“ am 26. und 27. September 2007 in Hannover an. Ich werde nach der Anmeldebestätigung die Teilnahmegebühr in Höhe von 25,00 Euro überweisen.

Name, Vorname: _____

Organisation: _____

Funktion: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon/Fax: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Wir sind selbst Träger / Partner des folgenden Integrationslotsen-, -paten-, -begleiterprojekts:

Wir tragen uns mit dem Gedanken, ein Integrationslotsen-, -paten-, -begleiterprojekt zu entwickeln.

Datum, Unterschrift

